

Wie erreiche ich was?

Projekt: Finanzbuchhaltung (FIBAU)

Bezeichnung: Mahnwesen

Version: 6.2

Datum: 05.09.2017

Kurzbeschreibung:

Mit den Mahnprogrammen kann das Mahnwesen voll maschinell abgewickelt werden. Die einzelnen Verarbeitungsprogramme beinhalten den Druck einer Mahnvorschlagsliste, die eigentlichen Mahnungen, Kontoauszüge, Skontonachforderungen und Mahnlisten für die Rechtsabteilung.

Vorgehensweise:

Zur Verarbeitung ist folgendes zu beachten:

- 1.) Die einzelnen Kunden müssen auf „Mahnung gewünscht“ gesetzt werden. Diese Einstellung erfolgt im Adressenstamm.
- 2.) Gleichfalls muss das Sprachenkennzeichen ausgefüllt sein. Das Sprachenkennzeichen (Sprache im Adressenstamm) steht mit den Mahntexten (Ident MT) in den Tabellen in Verbindung.
- 3.) Die entsprechenden Mahntexte, Mahnkopftexte und Mahnabschlusstexte müssen eingegeben werden (Tabellen-Idents: MT, MK, MA). Die Mahnkopftexte sowie die Mahnabschlusstexte werden allerdings nur für die neutralen Mahnformulare benötigt.
- 4.) Auf die Eingabe des Mahndatums ist besonders zu achten. Für die Entscheidung, ob ein offener Posten zu mahnen ist, wird ein Vergleich des Mahndatums und des Fälligkeitsdatums (Netto) durchgeführt. Ist das Fälligkeitsdatum des offenen Postens gleich oder kleiner als das Mahndatum, so wird der offene Posten gemahnt.

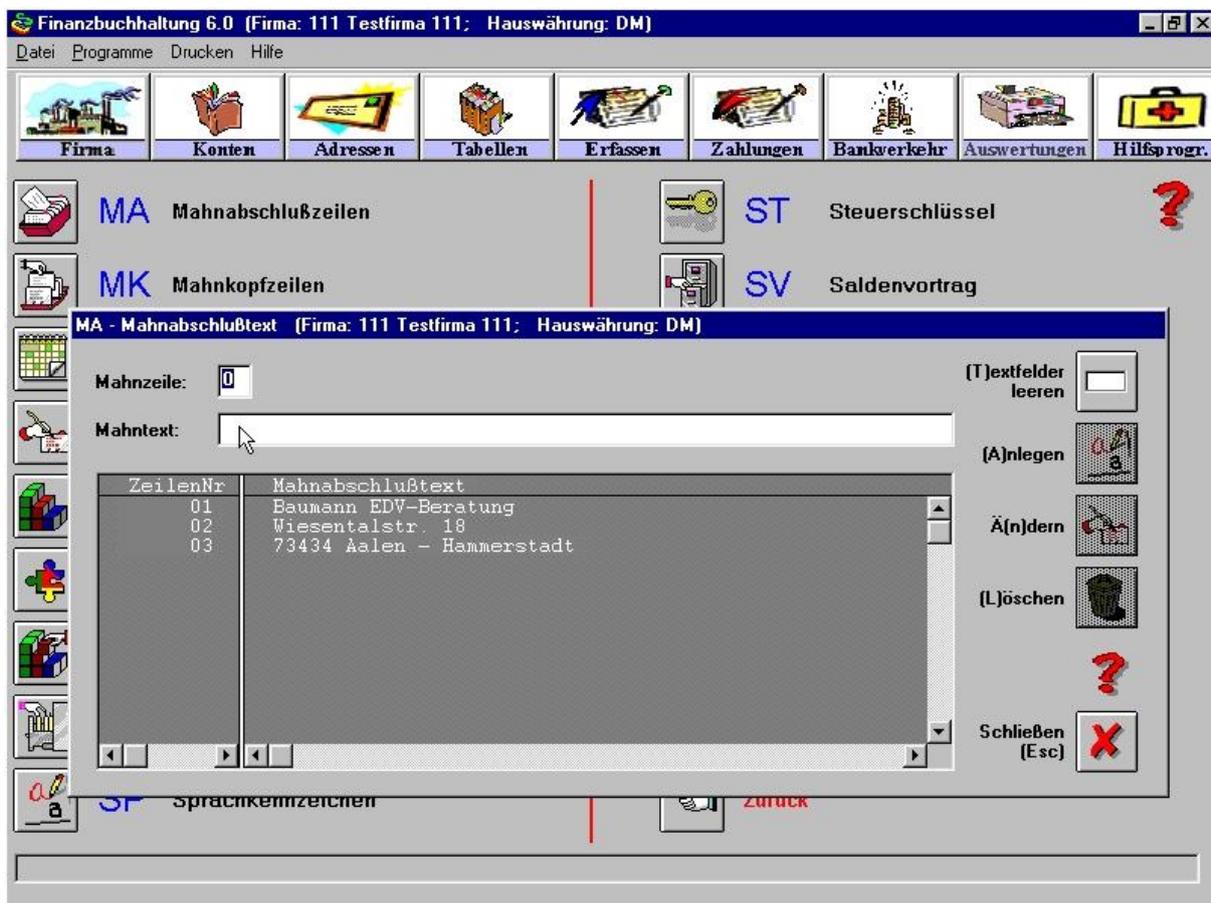
Zu beachten:

Die Mahnvorschlagsliste sollte unmittelbar vor dem eigentlichen Mahnlauf laufen.

Wenn ein Kunde (Debitor) ganz aus dem Mahnlauf herausgenommen werden soll, ist das Kennzeichen „Mahnung gewünscht“ aus dem Adressenstamm zu entfernen.

Wenn ein einzelner offener Posten aus dem Mahnlauf herausgenommen werden soll, so muss dieser offene Posten mit der Mahnstufe 9 versehen werden oder in dem Feld Zahlart ist ein „X“ einzusetzen.

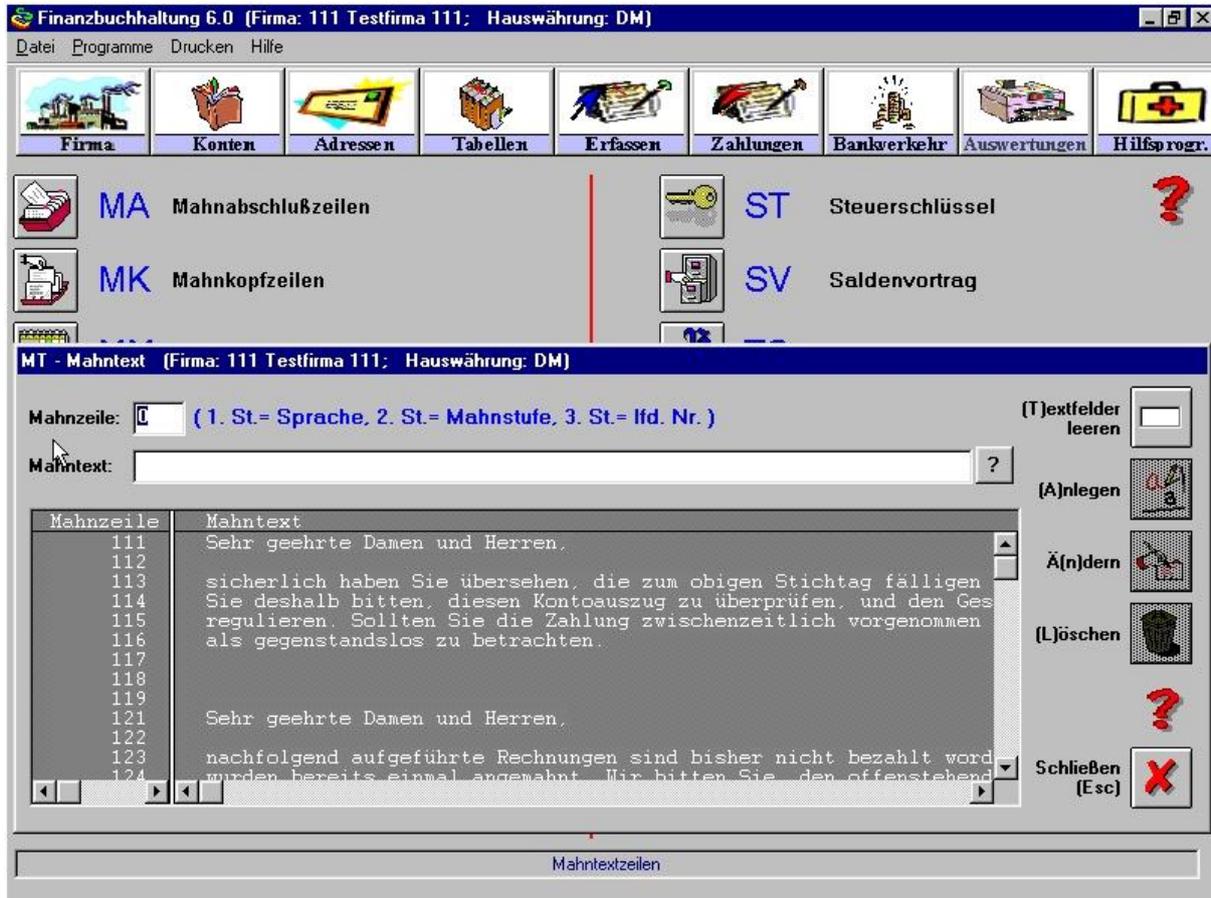
In der unteren Abbildung ist ein Beispiel für die Mahnabschluss Texte.
Diese Tabelle wird nur gefüllt, wenn neutrale Mahnformulare verwendet werden.



Auf der unteren Abbildung ist ein Beispiel für die Mahnkopfzeile.
Der Tabellen-Ident „MK“ sollte wiederum nur gefüllt werden, wenn neutrale Mahnformulare verwendet werden.



Die untere Abbildung zeigt den Tabellen-Ident „MT“.
 Bitte beachten Sie, dass die Mahntextnummer 3-stellig ist.
 In der 1. Stelle wird die Sprache definiert.
 Die 2. Stelle steht für die Mahnstufe.
 Die 3. Stelle dient als laufende Nummer, d.h. dass maximal bis zu 9 Zeilen pro Mahnstufe definiert werden können.
 Beispiele für Mahntexte können Sie separat downloaden.



Im Adressenstamm kann in dem Feld „Mahnung gewünscht“ entschieden werden, ob ein Kunde (Debitor) am Mahnlauf teilnehmen soll oder nicht. Des weiteren wird im Adressenstamm auch die Sprache des jeweiligen Kunden hinterlegt.

Finanzbuchhaltung 6.0 (Firma: 111 Testfirma 111; Hauswährung: DM)

Datei Programme Drucken Hilfe

Firma Konten Adressen Tabellen Erfassen Zahlungen Bankverkehr Auswertungen Hilfsprogr.

Adressenstammdaten:

Kunden-/Lieferanten-Nr.: 100001 Unterkonto: 0

Name1: Bauer GmbH & Co. KG Herr

Name2: Testdebitor

Straße: Teststraße

PLZ/Ort: 73434 Aalen-Hammerstadt

Kurzname: Z Sortierfeld: Bauer GmbH

Weitere Angaben
 Angaben zu Debitoren
 Angaben zu Kreditoren
 Offene Posten bearbeiten

Angaben zu Debitoren

Gegenkundennummer Kunde / Lieferer: 999999999

Debitoren Bankeinzug: x = Ja

Kreditlimit: 0

Mahnung gewünscht: x = Ja

Datum der letzten Mahnung: 240800 [TTMMJJ]

Verkaufsgebiet: 0 ?

HERMES-Versichert: x = Ja

HERMES-Laufzeit: 0 Tage

HERMES-Kreditlimit: 0

Kunden - KZ: []

Schließen 

Unter dem Punkt Auswertungen können Sie die Mahnvorschlagsliste erstellen lassen.

Finanzbuchhaltung 6.0 (Firma: 111 Testfirma 111; Hauswährung: DM)

Datei Programme Drucken Hilfe

Firma Konten Adressen Tabellen Erfassen Zahlungen Bankverkehr Auswertungen Hilfsprogr.

Drucken ?

Listen

F5DB17 - Druckeinstellungen (Firma: 111 Ben...)

- Mahnvorschlagsliste -

Datum Zahlungseingang gebucht bis :

Mahndatum (TTMMJJ) :

Alle Kunden von Kdnr. :

bis Kdnr. :

Angeklickt: Skontonachforderungen, sonst Mahnungen

DM EURO

Nur Hauptkonten Nur Unterkonten

F5SB59 - BW - Auswertung ?

F5DK70 - Produktgruppenstatistik ?

F5SB38 - Forderungs - Übersicht ?

F5DB17 - Mahnvorschlagsliste ?

F5DB18 - Mahnungen / Kontoauszüge ?

F5DB19 - Mahnstatistik ?

F5DB46 - Verzugszinsen ?

F5SB54 - Liquiditätsübersicht ?

F5SB69 - Quartalsmeld. nach Saarlouis ?

F5SB29 - Kassenbericht ?

F5SB55 - Variabler Bericht ?

F5SB46 - Finanzvorschau ?

F5DB42 - Fälligkeiten OP's ?

F5DB10 - Anfallende Provision ?

Weitere Listen

Einstellungen korrekt

Schließen

Auf dem unteren Bild können die Einstellungen für die Mahnungen getroffen werden.

Finanzbuchhaltung 6.0 (Firma: 111 Testfirma 111; Hauswährung: DM)

File Programme Drucken Hilfe

F5DB18 - Druckeinstellungen

- Mahnungen -

Dat. Zahlungseing. gebucht bis:

Mahndatum (TTMMJJ):

Alle Kunden von Kdnr.:

bis Kdnr.:

Mahnung Erinnerung Kontoauszug

DIN A4 weiß (mit Mahnkopf- und -abschlußdaten)

Briefbogen (ohne Mahnkopf und Mahnabschluß)

Briefbogen (mit Mahnabschlußdaten)

Angeklickt: Absenderzeile drucken

Textblock Mahnung an Normalposition

Listen

- Nur Mahnungen drucken
- Nur Skontonachforderungen drucken
- Mahnungen und Skontonachforderungen drucken

Angeklickt: Abgrenzung Striche

Angeklickt: Vertretername andrucken

Angeklickt: Mahntexte pro Kunde eingeben

Mahnformular 1 Mahnformular 2

Geheimcode:

Einstellungen korrekt

- F5SB59 - BW - Auswertung ?
- F5DK70 - Produktgruppenstatistik ?
- F5SB38 - Forderungen - Übersicht ?
- F5DB17 - Mahnvorschlagsliste ?
- F5DB18 - Mahnungen / Kontoauszüge ?
- F5DB19 - Mahnstatistik ?
- F5DB46 - Verzugszinsen ?
- F5SB54 - Liquiditätsübersicht ?
- F5SB69 - Quartalsmeld. nach Saarlouis ?
- F5SB29 - Kassenbericht ?
- F5SB55 - Variabler Bericht ?
- F5SB46 - Finanzvorschau ?
- F5DB42 - Fälligkeiten OP's ?
- F5DB10 - Anfallende Provision ?

Weitere Listen

Schließen